

FORSCHUNGS- UND HOCHSCHULPOLITISCHES WERKSTATTGESPRÄCH,
27./28. MÄRZ 2020

INFLUENCER ODER FOLLOWER? UNIVERSITÄTEN IM DIGITALEN WANDEL

TAGUNGSZENTRUM SCHLOSS HERRENHAUSEN, HANNOVER

Ob in Forschung, Lehre oder Verwaltung – die Digitalisierung stellt auch Hochschulen vor große Herausforderungen und birgt zugleich die Chance, den digitalen Wandel für längst überfällige institutionelle Veränderungen und für eine strategische Neuausrichtung zu nutzen. Doch welche Rolle spielen Hochschulen derzeit in diesem Prozess: Sind sie *Influencer* oder *Follower*? Setzen sie selbst Impulse und gehen mit guten Beispielen voran oder halten sie nur mühsam mit den rasanten Veränderungen Schritt?

Das forschungs- und hochschulpolitische Werkstattgespräch soll sich u.a. um folgende Fragen drehen: Welche Rolle spielt die Digitalisierung für Governance und Organisationsstruktur einer Institution? Wie wird Digitalisierung in die Auf- und Umsetzung von Strategieprozessen integriert? Welche Chancen und Risiken birgt die Digitalisierung für die Hochschulen in Forschung, Lehre und Administration? Wie verändert *Data Science* Forschung und Lehr(angebot)e? Welche Lehr-, Lern- und Arbeitsräume benötigen wir in einer zunehmend digitalisierten Welt?

PROGRAMM

FREITAG, 27. MÄRZ 2020

14:30 UHR BEGRÜBUNG

GEORG SCHÜTTE
Generalsekretär, VolkswagenStiftung, Hannover

14:45 UHR WIE KÖNNEN HOCHSCHULEN UND UNIVERSITÄTEN DEN
WANDEL GESTALTEN?

Optionen für die Gestaltung des digitalen Wandels in der Lehre

OLIVER JANOSCHKA
Geschäftsstellenleiter, Hochschulforum Digitalisierung

Moderation: GEORG SCHÜTTE
VolkswagenStiftung, Hannover

16:00 UHR KAFFEPAUSE

PROGRAMM

16:30 UHR WIE SIEHT DIGITALES LERNEN UND ARBEITEN IM 21. JAHRHUNDERT AUS?

Das digitale Wissen

MICHAEL JÄCKEL
Präsident, Universität Trier

Die Digitalisierungsoffensive für die Hochschulen in NRW

ADA PELLERT
Rektorin, Fernuniversität Hagen

Moderation: GEORG SCHÜTTE
VolkswagenStiftung, Hannover

18:30 UHR ENDE

19:30 UHR ABENDESSEN IM HOTEL LUISENHOF

SAMSTAG, 28. MÄRZ 2020

9:00 UHR THEMENKREIS 1: DIE BEDEUTUNG DER DIGITALISIERUNG FÜR DEN STRATEGIEBILDUNGSPROZESS

Impulse

Digitalisierung und Exzellenzstrategie: Digitalisierungskonzepte als Teil der Gesamtstrategie: „Universität Konstanz – creative.together“

KERSTIN KRIEGLSTEIN
Rektorin, Universität Konstanz

Digitalisierung als Grundvoraussetzung für ein nationales und internationales Bildungs-, Forschungs- und Transferumfeld mit dynamischen Forschungsnetzwerken

ULRICH RÜDIGER
Rektor, RWTH Aachen

Als Universität auf dem Weg zu einer eigenständigen digitalen Identität: Die Digitalisierung als kulturellen Wandel begreifen

VOLKER EPPING
Präsident, Leibniz Universität Hannover

Moderation: GEORG SCHÜTTE
VolkswagenStiftung, Hannover

10:30 UHR KAFFEPAUSE

PROGRAMM

10:45 UHR THEMENKREIS 2: DIGITALER WANDEL IN DER LEHRE

Impulse

Brückenbau zwischen universitären und fachhochschulischen Angeboten für Berufseinstiege sowohl in die Wissenschaft als auch in die unternehmerische Praxis

CHRISTIANE HIPPE

Amtierende Präsidentin, Brandenburgische Technische Universität
Cottbus-Senftenberg

Fünf Handlungsfelder für eine qualitativ hochwertige Lehre und nachhaltige Lernprozesse

STEFAN HERZIG

Präsident, Technische Hochschule Köln

Lehr- und Lernräume im Wandel

JENS HERMSDORF

Präsident, Hochschule Worms und Duale Hochschule Rheinland-Pfalz

Moderation: GEORG SCHÜTTE

VolkswagenStiftung, Hannover

12:15 UHR MITTAGSPAUSE

13:00 UHR THEMENKREIS 3: DIGITALER WANDEL IN DER FORSCHUNG

Impulse

Auswirkungen des digitalen Wandels auf die Ausschreibung und Besetzung neuer Professuren

JULIKA GRIEM

Direktorin, Kulturwissenschaftliches Institut, Essen

Die gesellschaftlichen Implikationen der Digitalisierung für die Forschung – Das Forschungszentrum Digitale Transformation

SASCHA SPOUN

Präsident, Universität Lüneburg

Der Einfluss der Digitalisierung auf die Ausgestaltung der Wissenschaftsschwerpunkte der Universität Bremen

ANDREAS BREITER

Konrektor für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs und Transfer,
Universität Bremen

Moderation: HENRIKE HARTMANN

VolkswagenStiftung, Hannover

PROGRAMM

14:15 UHR KAFFEIPAUSE

14:30 UHR THEMENKREIS 4: DIGITALER WANDEL IN DER VERWALTUNG
Impulse

E-Government – Schritt für Schritt zu digitalen Prozessen

JAN GERKEN
Kanzler, Universität Stuttgart

Digitale Dienstleistungen und IT-Systeme für die Zukunft

HANS PONGRATZ
Vizepräsident für IT-System und Dienstleistungen, TU München

*Digitalisierungsstrategien in der außeruniversitären Forschung –
Das Beispiel Forschungsverbund Berlin e.V.*

CORNELIA RAUE
Leiterin Strategie und Stabsbereich, Forschungsverbund Berlin e.V.

Moderation: HENRIKE HARTMANN
VolkswagenStiftung, Hannover

15:45 UHR SCHLUSSWORTE

GEORG SCHÜTTE
VolkswagenStiftung, Hannover

16:00 UHR ENDE